



vertraulich

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich
Bildung und Jugend

GZ: (GB 2) 40.2

Datum: - 3. DEZ. 2018

Beschlusskontrolle zu V1711/17 Sitzungsnummer: SR/042/2017
Gründung und Neubau der 148. Grundschule

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

- 1. „Der Stadtrat beschließt die Einrichtung einer kommunalen Grundschule am Standort Friedensstraße in 01097 Dresden auf einem Teil des Flurstücks 1582/14 der Gemarkung Neustadt. Die Einrichtung erfolgt vorbehaltlich der baulichen Fertigstellung zum 1. August 2019, an die Stelle des Vorbehaltes kann die Nutzung eines Interimsstandortes treten.“**

Der Gründungstermin für die 148. Grundschule bleibt für den 1. August 2019 bestehen. Der Einrichtungsbescheid des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus vom 21. November 2017 liegt vor. Da die bauliche Fertigstellung sich auf August 2020 verschiebt, wird als Interimsstandort die 153. Grundschule, Fröbelstraße 1, 01159 Dresden festgelegt. Der Beschlusspunkt wird umgesetzt.

- 2. „Die Grundschule erhält den Verwaltungsnamen 148. Grundschule.“**

Der Beschlusspunkt wird umgesetzt.

- 3. „ Am Standort der Grundschule wird gleichzeitig ein Hortangebot etabliert.“**

Im Rahmen der Planungen des Neubaustandortes gab es bereits umfangreiche Abstimmungen mit dem Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen bezüglich der Etablierung eines Hortangebotes. Dies wird bei der Durchführung der Maßnahmen sowohl im Innen- als auch im Außenbereich umfassend realisiert. Der Beschlusspunkt wird umgesetzt.

- 4. „ Der Stadtrat beschließt die weitere Planung und Durchführung des Neubaus der 148. Grundschule mit Einfeldsporthalle und Freianlagen einschließlich einer vorausgehenden Altlastensanierung des Schulgrundstücks gemäß der Anlage Kostenberechnung (Anlage 12 zur Vorlage).“**

Die Altlastensanierung ist abgeschlossen, die Baugrube verfüllt und das Planum für die derzeit beginnenden Rohbauarbeiten Schule und Sporthalle hergestellt. Des Weiteren wird momentan die Plan-Straße A zur Baustellenerschließung Friedensstraße (nördlicher Grundstücksteil am Friedhof) errichtet bzw. angebunden.

5. „ Der Oberbürgermeister wird gemäß Anlage 15 zur Vorlage beauftragt, im Haushaltplan der Landeshauptstadt Dresden die Veranschlagung der damit verbundenen überplanmäßigen/außerplanmäßigen Einnahmen und Auszahlungen vorzunehmen.“

Der Beschlusspunkt wird umgesetzt.

6. „ Die erforderlichen Betriebskosten der Schule in Höhe von 149.800 Euro sind nach Abschluss der Bauvorhaben im Doppelhaushalt 2019/2020 sowie in den Finanzplan einzustellen. Für die Ausstattung mit Lernmitteln, Lehr- und Unterrichtsmitteln sowie laufende Aufwendungen des Schulbetriebes im ersten Betriebsjahr 2019 sind 14.000 Euro bereitzustellen.“

Der Beschlusspunkt wird umgesetzt.

7. „ Eine Bepflanzung mit großkronigen Bäumen im Außenbereich (Schulhof) ist zu prüfen und ggf. umzusetzen.“

Der Beschlusspunkt wird umgesetzt.

8. „ Die Fassaden werden nicht abgenommen. Sie sind im Zuge der weiteren Planung zu gliedern, zu proportionieren und farblich zu gestalten. Dabei ist die Aufnahme des Schulbetriebs zum Schuljahr 2019/2020 sicherzustellen. Dabei ist der Funktion des Gebäudes als kindgerechte Grundschule Rechnung zu tragen. Die Ostseite der Sporthalle ist zu begrünen. Die Ergebnisse der Überarbeitung sind im nächsten Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften vorzustellen.“

Die Fassaden wurden in ihrer Art und Gestaltung überarbeitet und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften vorgestellt. Die überarbeiteten Fassaden wurden beschieden und werden realisiert.

9. „ Die für die Installation von Photovoltaikanlagen geeigneten und verfügbaren Dachflächen sind gemäß des Beschlusses zum Antrag A0296/17 „Klimaschutzziele der Stadt erfüllen - Nutzung von Solarenergie beim städtischen Hochbau" selbst zu nutzen oder für die Verpachtung an Dritte zur Verfügung zu stellen.“

Auf dem Dach der Grundschule wird eine Photovoltaikanlage errichtet, diese dient der angrenzenden Kita zur Deckung des Eigenbedarfes an Energie.

Nächste Beschlusskontrolle: 30. März 2019

Mit freundlichen Grüßen


Hartmut Yorjohann
Beigeordneter für Bildung und Jugend

Kenntnisnahme:


Dirk Hilbert
Oberbürgermeister